

Domcura: Zusammenarbeit mit DFV ausgebaut

21.07.2016 | Buschfunk von Domcura

Twittern



Das Unternehmen wird als Assekuradeur im Segment der Krankenzusatzversicherungen den Vermittler-gestützten Vertrieb intensivieren. Bereits seit 2011 kooperieren die beiden Häuser.

Die Kieler DOMCURA AG baut ihre Zusammenarbeit mit der DFV Deutsche Familienversicherung AG aus Frankfurt weiter aus. Zwischen den Unternehmen ist vereinbart, dass die DOMCURA produkt- und vertriebsseitig verstärkt Aktivitäten entfaltet. Als Assekuradeur wird das Unternehmen im Segment der Krankenzusatzversicherungen – beispielsweise im Hinblick auf Zahntarife – den Vermittler gestützten Vertrieb intensivieren. Dazu gehört, dass das bestehende Krankenzusatz-Angebot der DOMCURA weiter optimiert wird und damit sowohl bewährte als auch neue Vertriebskanäle effizient angesprochen werden.

Beide Häuser versprechen sich davon, gemeinsam mit den angebotenen Vermittlern die Potenziale in diesem Marktsegment noch stärker zu erschließen. Uwe Schumacher, stellvertretender Vorstandsvorsitzender bei DOMCURA, sagt: „Es freut uns sehr, dass wir unsere bereits seit 2011 währende Zusammenarbeit mit der DFV Deutsche Familienversicherung AG ausbauen. Wir werten die aktuellen Vereinbarungen als vertrauensvolles Zeichen und Beleg für unsere seit Jahren erfolgreiche Arbeit im Maklermarkt. Mit unserem Know-how als Assekuradeur und der Kompetenz der DFV als Risikoträger werden wir noch stärker als zuvor im Markt erfolgreich sein.“

Dr. Stefan M. Knoll, Vorsitzender des Vorstandes der Deutschen Familienversicherung AG aus Frankfurt a.M., führt hierzu an: „Nach fünf Jahren erfolgreicher und verlässlicher Partnerschaft mit der DOMCURA freuen wir uns besonders, dass wir diese im Rahmen unserer Vertriebsweiterentwicklung auf eine neue Ebene heben können. Gemeinsam werden wir mit innovativen Produkten und einer schlagfertigen Vertriebsstruktur den Vertrieb intensivieren und den Markt revolutionieren.“

Begonnen hatte die Kooperation beider Häuser in 2011 im Bereich der Pflegeversicherung. Im Jahr 2012 wurde die Zusammenarbeit auf das Segment der Krankenzusatzversicherungen ausgedehnt.

DOMCURA intensiviert Zusammenarbeit mit der Deutschen Familienversicherung

21.07.2016



Die Kieler DOMCURA AG baut ihre Zusammenarbeit mit der DFV Deutsche Familienversicherung AG aus Frankfurt weiter aus. Zwischen den Unternehmen ist vereinbart, dass die DOMCURA produktund vertriebsseitig verstärkt Aktivitäten entfaltet. Als Assekurateur wird das Unternehmen im Segment der Krankenzusatzversicherungen – beispielsweise im Hinblick auf Zahntarife – den Vermittler gestützten Vertrieb intensivieren.

Dazu gehört, dass das bestehende Krankenzusatz-Angebot der DOMCURA weiter optimiert wird und damit sowohl bewährte als auch neue Vertriebskanäle effizient angesprochen werden. Beide Häuser versprechen sich davon, gemeinsam mit den angehenden Vermittlern die Potenziale in diesem Marktsegment noch stärker zu erschließen.

Uwe Schumacher, stellvertretender Vorstandsvorsitzender bei DOMCURA, sagt: „Es freut uns sehr, dass wir unsere bereits seit 2011 währende Zusammenarbeit mit der DFV Deutsche Familienversicherung AG ausbauen. Wir werten die aktuellen Vereinbarungen als vertrauensvolles Zeichen und Beleg für unsere seit Jahren erfolgreiche Arbeit im Maklermarkt. Mit unserem Know-how als Assekurateur und der Kompetenz der DFV als Risikoträger werden wir noch stärker als zuvor im Markt erfolgreich sein.“ Dr. Stefan M. Knoll, Vorsitzender des Vorstandes der Deutschen Familienversicherung AG aus Frankfurt a.M., führt hierzu an: „Nach fünf Jahren erfolgreicher und verlässlicher Partnerschaft mit der DOMCURA freuen wir uns besonders, dass wir diese im Rahmen unserer Vertriebsweiterentwicklung auf eine neue Ebene heben können. Gemeinsam werden wir mit innovativen Produkten und einer schlagfertigen Vertriebsstruktur den Vertrieb intensivieren und den Markt revolutionieren.“



Uwe Schumacher

Begonnen hatte die Kooperation beider Häuser in 2011 im Bereich der Pflegeversicherung. Im Jahr 2012 wurde die Zusammenarbeit auf das Segment der Krankenzusatzversicherungen ausgedehnt.

Begonnen hatte die Kooperation beider Häuser in 2011 im Bereich der Pflegeversicherung. Im Jahr 2012 wurde die Zusammenarbeit auf das Segment der Krankenzusatzversicherungen ausgedehnt.



DOMCURA intensiviert Zusammenarbeit mit der Deutschen Familienversicherung

Pressemitteilung von: **DOMCURA AG**

Kiel – Die Kieler DOMCURA AG baut ihre Zusammenarbeit mit der DFV Deutsche Familienversicherung AG aus Frankfurt weiter aus. Zwischen den Unternehmen ist vereinbart, dass die DOMCURA produkt- und vertriebsseitig verstärkt Aktivitäten entfaltet. Als Assekurateur wird das Unternehmen im Segment der Krankenzusatzversicherungen – beispielsweise im Hinblick auf Zahntarife – den Vermittler gestützten Vertrieb intensivieren. Dazu gehört, dass das bestehende Krankenzusatz-Angebot der DOMCURA weiter optimiert wird und damit sowohl bewährte als auch neue Vertriebskanäle effizient angesprochen werden. Beide Häuser versprechen sich davon, gemeinsam mit den angehenden Vermittlern die Potenziale in diesem Marktsegment noch stärker zu erschließen.

Uwe Schumacher, stellvertretender Vorstandsvorsitzender bei DOMCURA, sagt: „Es freut uns sehr, dass wir unsere bereits seit 2011 währende Zusammenarbeit mit der DFV Deutsche Familienversicherung AG ausbauen. Wir werten die aktuellen Vereinbarungen als vertrauensvolles Zeichen und Beleg für unsere seit Jahren erfolgreiche Arbeit im Maklermarkt. Mit unserem Know-how als Assekurateur und der Kompetenz der DFV als Risikoträger werden wir noch stärker als zuvor im Markt erfolgreich sein.“

Dr. Stefan M. Knoll, Vorsitzender des Vorstandes der Deutschen Familienversicherung AG aus Frankfurt a.M., führt hierzu an: „Nach fünf Jahren erfolgreicher und verlässlicher Partnerschaft mit der DOMCURA freuen wir uns besonders, dass wir diese im Rahmen unserer Vertriebsweiterentwicklung auf eine neue Ebene heben können. Gemeinsam werden wir mit innovativen Produkten und einer schlagfertigen Vertriebsstruktur den Vertrieb intensivieren und den Markt revolutionieren.“

Begonnen hatte die Kooperation beider Häuser in 2011 im Bereich der Pflegeversicherung. Im Jahr 2012 wurde die Zusammenarbeit auf das Segment der Krankenzusatzversicherungen ausgedehnt.



DOMCURA intensiviert Zusammenarbeit mit der Deutschen Familienversicherung

(lifePR) (Kiel, 21.07.2016) Die Kieler DOMCURA AG baut ihre Zusammenarbeit mit der DFV Deutsche Familienversicherung AG aus Frankfurt weiter aus. Zwischen den Unternehmen ist vereinbart, dass die DOMCURA produktund vertriebsseitig verstärkt Aktivitäten entfaltet. Als Assekurateur wird das Unternehmen im Segment der Krankenzusatzversicherungen – beispielsweise im Hinblick auf Zahntarife – den Vermittler gestützten Vertrieb intensivieren. Dazu gehört, dass das bestehende Krankenzusatz-Angebot der DOMCURA weiter optimiert wird und damit sowohl bewährte als auch neue Vertriebskanäle effizient angesprochen werden. Beide Häuser versprechen sich davon, gemeinsam mit den angebondenen Vermittlern die Potenziale in diesem Marktsegment noch stärker zu erschließen.

Uwe Schumacher, stellvertretender Vorstandsvorsitzender bei DOMCURA, sagt: „Es freut uns sehr, dass wir unsere bereits seit 2011 währende Zusammenarbeit mit der DFV Deutsche Familienversicherung AG ausbauen. Wir werten die aktuellen Vereinbarungen als vertrauensvolles Zeichen und Beleg für unsere seit Jahren erfolgreiche Arbeit im Maklermarkt. Mit unserem Know-how als Assekurateur und der Kompetenz der DFV als Risikoträger werden wir noch stärker als zuvor im Markt erfolgreich sein.“ Dr. Stefan M. Knoll, Vorsitzender des Vorstandes der Deutschen Familienversicherung AG aus Frankfurt a.M., führt hierzu an: „Nach fünf Jahren erfolgreicher und verlässlicher Partnerschaft mit der DOMCURA freuen wir uns besonders, dass wir diese im Rahmen unserer Vertriebsweiterentwicklung auf eine neue Ebene heben können. Gemeinsam werden wir mit innovativen Produkten und einer schlagfertigen Vertriebsstruktur den Vertrieb intensivieren und den Markt revolutionieren.“

Begonnen hatte die Kooperation beider Häuser in 2011 im Bereich der Pflegeversicherung. Im Jahr 2012 wurde die Zusammenarbeit auf das Segment der Krankenzusatzversicherungen ausgedehnt.

DOMCURA intensiviert Zusammenarbeit mit der Deutschen Familienversicherung

28.07.2016 | Potenziale sollen noch stärker erschlossen werden

Die Kieler DOMCURA AG baut ihre Zusammenarbeit mit der DFV Deutsche Familienversicherung AG aus Frankfurt weiter aus. Zwischen den Unternehmen ist vereinbart, dass die DOMCURA Produkt- und vertriebsseitig verstärkt Aktivitäten entfaltet. Als Assekurateur wird das Unternehmen im Segment der Krankenzusatzversicherungen – beispielsweise im Hinblick auf Zahntarife – den Vermittler gestützten Vertrieb intensivieren. Dazu gehört, dass das bestehende Krankenzusatz-Angebot der DOMCURA weiter optimiert wird und damit sowohl bewährte als auch neue Vertriebskanäle effizient angesprochen werden.



Beide Häuser versprechen sich davon, gemeinsam mit den angebondenen Vermittlern die Potenziale in diesem Marktsegment noch stärker zu erschließen. Uwe Schumacher, stellvertretender Vorstandsvorsitzender bei DOMCURA, sagt: „Es freut uns sehr, dass wir unsere bereits seit 2011 währende Zusammenarbeit mit der DFV Deutsche Familienversicherung AG ausbauen. Wir werten die aktuellen Vereinbarungen als vertrauensvolles Zeichen und Beleg für unsere seit Jahren erfolgreiche Arbeit im Maklermarkt. Mit unserem Know-how als Assekurateur und der Kompetenz der DFV als Risikoträger werden wir noch stärker als zuvor im Markt erfolgreich sein.“

Dr. Stefan M. Knoll, Vorsitzender des Vorstandes der Deutschen Familienversicherung AG aus Frankfurt a.M., führt hierzu an: „Nach fünf Jahren erfolgreicher und verlässlicher Partnerschaft mit der DOMCURA freuen wir uns besonders, dass wir diese im Rahmen unserer Vertriebsweiterentwicklung auf eine neue Ebene heben können. Gemeinsam werden wir mit innovativen Produkten und einer schlagfertigen Vertriebsstruktur den Vertrieb intensivieren und den Markt revolutionieren.“ Begonnen hatte die Kooperation beider Häuser in 2011 im Bereich der Pflegeversicherung. Im Jahr 2012 wurde die Zusammenarbeit auf das Segment der Krankenzusatzversicherungen ausgedehnt.